

# Geldmarkt-Hypotheken

Sind Sie ein aktiver Marktbeobachter und bereit, mit etwas mehr Wagnis von tiefen Zinsen zu profitieren?

Dann ist eine Geldmarkt-Hypothek mit tiefen Zinsen das richtige Modell für Sie! Doch bei einer kurzen Zinsbindung von 3 Monaten wirken sich Veränderungen am Geldmarkt rasch aus und bedeuten ein gewisses Zinsrisiko.

Darum: Vermuten Sie in absehbarer Zeit steigende Hypothekarzinsen, dann prüfen Sie den Wechsel in eine Festhypothek. Wir bieten Laufzeiten von 2-15 Jahren an; die Mindestlaufzeit muss der Restlaufzeit Ihrer Geldmarkt-Hypothek entsprechen.

## Das Wichtigste in Kürze:

- Basis für die Bestimmung der Zinshöhe ist aktuell der SARON® CHF zzgl. einer fixen Bankmarge
- Laufzeit 3 oder 5 Jahre
- Zinsen für Geldmarkt-Hypotheken in CHF (Mindesttranche jeweils 100 000 CHF):
  - o 3 Jahre: 1,07% p.a.
  - o 5 Jahre: 0,92% p.a.
- Zinsen für Geldmarkt-Hypotheken in WIR (keine Mindesttranche):
  - o 3 Jahre: 0,97% p.a. (kostenloser Zinscap bei 1,75% p.a.)
  - o 5 Jahre: 0,82% p.a. (kostenloser Zinscap bei 1,75% p.a.)
- Keine Kommissionen
- Beim Abschluss fallen Gebühren an

## Wichtig zu wissen

Sie können jederzeit auf das nächste Quartal in andere Hypothekarmodelle wechseln. Alle unsere Hypotheken lassen sich miteinander kombinieren. Dafür erhalten Sie zusätzliche Zinsreduktionen.

Mit mehreren Tranchen optimieren Sie zusätzlich das Risiko steigender Zinsen und sparen Geld. Für ein Neugeschäft oder die Ablösung von Objekten bei einer anderen Bank mit gleichzeitiger Erhöhung, respektive Aufstockung der Hypothek bieten wir Ihnen interessante Startkonditionen zu 0,0% in WIR (zzgl. allfälliger Bankmarge). Fragen Sie Ihren Kundenberater danach.

## Kontakt

Sie interessieren sich für eine Geldmarkt-Hypothek oder möchten wissen, welches Hypothekenmodell am besten zu Ihrem Vorhaben passt? Gerne besprechen wir die Details persönlich mit Ihnen. Sie erreichen uns unter **0800 947 947** von Montag bis Freitag, von 7.30 bis 18.00 Uhr, per E-Mail an [info@wir.ch](mailto:info@wir.ch).

Wir freuen uns auf Sie!

## Erdbebenversicherung

Bei uns sind alle Hypothekarengagements gegen Erdbeben versichert. So reduzieren Sie Ihr finanzielles Risiko. Auf eine Vollversicherung für Ihre Liegenschaft erhalten Sie bei der GVB Bern als unser Kunde eine Vergünstigung von 25% auf der Jahresprämie GVB Terra. Es lohnt sich also doppelt, Ihre Hypothek bei uns abzuschliessen.

## Indirekte Amortisation

Mit unserem Terzo-Konto (Säule 3a) amortisieren Sie Ihre CHF-Hypotheken indirekt, sparen Steuern und profitieren von einem guten Vorsorgezins.

## Vom Libor zum SARON®

Die britische Finanzmarktaufsicht gab am 27. Juli 2017 bekannt, dass sie die Ermittlung des Libor durch ausgewählte Banken nur noch bis spätestens Ende 2021 unterstützen wird. Dem Schweizer Hypothekenmarkt steht mit dieser Ankündigung eine wichtige Änderung bevor. Für die Schweiz ist die Nationale Arbeitsgruppe für Referenzzinssätze in Franken (NAG) das zentrale Gremium, das Reformvorschläge zur Ablösung des Libor erarbeitet. Die NAG hat mit der Einführung des SARON® (Swiss Average Rate Overnight) bereits eine wichtige Grundlage für eine Ablösung des Schweizer-Franken-Libor geschaffen.

## Gute Neuigkeiten

Bei der Bank WIR können Sie weiterhin Geldmarkt-Hypotheken abschliessen, denn diese werden auch nach Ablösung des Libor zum Bank WIR-Hypotheken-Angebot gehören. Wir machen vorwärts bei der Entwicklung neuer SARON®-Produkte und **haben die kundenfreundlichste SARON®-Variante für Geldmarkt-Hypotheken gewählt**. Für Sie bedeutet das, den Zinssatz bereits vorher zu kennen – ähnlich wie bei der Libor-Hypothek. Bei der Variante «Period shift» (verschobene Periode) wird der Beobachtungszeitraum um eine ganze Zinsperiode vorverschoben. So ist der Zins jeweils am Starttag der Zinsperiode bekannt. Bei steigenden Hypothekarzinsen trägt die Bank damit ein gewisses Risiko. Bei sinkenden Zinsen können Sie raschmöglichst eine Festhypothek wählen, um nicht die höheren Zinsen zu bezahlen.

Hier finden Sie weitere Informationen zur Nationalen Arbeitsgruppe (NAG); zum SARON® und sehen, wie sich andere **Banken entschieden** haben.